

Verteile Zahlen zwischen 1 und 10 so in die Kreise, dass sich im ersten Zauberdreieck auf jeder der 3 Geraden die Summe 10 ergibt. Im zweiten Dreieck gehst du genauso vor, damit die Summe 20 herauskommt.



Zwei Forscher und eine Forscherin haben jeweils eine Grabkammer in Ägypten gefunden und tauschen sich über ihre Forschungsergebnisse aus. Bekannt ist, dass bei den Ausgrabungen **eine einzige** Grabkammer gefunden wurde, in der ein Goldschatz verborgen war.

Der erste Forscher sagt: *Ich habe in einer Pyramide eine Grabkammer gefunden, in der war nichts als Staub.*

Die Forscherin sagt: *Ich habe in einer alten Pyramide eine Grabkammer voller Gold gefunden.*

Der dritte Forscher sagt über seine Kollegin: *Die Frau lügt! In ihrer Grabkammer war nur Staub!*

Nur **eine** der drei Personen sagt die Wahrheit. Wenn du weißt wer lügt, weißt du auch, wer den Goldschatz gefunden hat.

Wie viele Dreiecke kannst du hier erkennen?

Achte dabei auch auf nicht ganz so offensichtliche Dreiecke innerhalb der Figur wie z.B. das farblich unterlegte.



Wie schon ihre Vorbilder aus Ägypten ist diese Pyramide aus Steinblöcken gebaut. Diese besteht aus 35 Würfeln.

Aus wieviel Steinblöcken besteht die Pyramide, wenn du sie um ein Stockwerk erweiterst?

Amina und Max sollten auf solch eine Papyrusrolle achten, haben sie aber vor Staunen irgendwo liegen lassen.

Kannst du sie für sie wiederfinden?



Schreibe deinen Namen in von dir erfundenen Hieroglyphen, z.B. so:

□ □ □ □ □ □ = Amalia



**Hallo,  
wir sind Max und Amina!**

Wir hoffen, die Rätsel haben dir Spaß gemacht! Möchtest du nun wissen, ob alles richtig ist?  
Auf unserer Internetseite [www.knobelini.de](http://www.knobelini.de) findest du die Lösungen. Dort kannst du auch das nächste Rätselheft anfordern.

**Wusstest du schon,...**

...dass bereits im alten Ägypten Kinder in die Schule gingen?

Die Kinder saßen meist im Schneidersitz auf Matten auf dem Boden. Sie lernten die Hieroglyphen – vergleichbar mit unserem Alphabet – schreiben und lesen. Aber auch die Grundrechenarten addieren, subtrahieren, multiplizieren und dividieren standen auf ihrem Lehrplan. Unterrichtet wurden sie meistens von Priestern oder Schreibern, die sehr streng sein konnten, wenn ihre Schüler nicht gut mitmachten.

Die Kinder schrieben mit schwarzer oder roter Tinte auf Tonscherben, Kalkstücken, Holz oder Papyrus. Aus Papyrus entwickelte sich das Papier, das wir heute verwenden.

## Das Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland

Das Hoch-Begabten-Zentrum hilft jungen Menschen, deren Familien und bestehenden Bildungseinrichtungen im „Finden und Fördern“ besonderer Begabungen. Unser Beratungsangebot steht allen Interessenten offen, die Fragen rund um das Thema Begabung haben oder Unterstützung bei vorhandenen oder sich anbahnenden (Schul-)Problemen benötigen. Dank einer Sozialklausel können unsere Förderangebote von jedem in Anspruch genommen werden.

Das Team aus engagierten und hochqualifizierten Psychologinnen und Psychologen freut sich darauf, Sie kennenzulernen!

### Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland gGmbH

Schützenstr. 25 • 50321 Brühl • Tel.: 02232 50101-0

[www.hoch-begabten-zentrum.de](http://www.hoch-begabten-zentrum.de)

 [www.instagram.com/hoch.begabten.zentrum/](https://www.instagram.com/hoch.begabten.zentrum/)

Wir sind für Sie da!



Hoch-Begabten-Zentrum  
Rheinland

Erkennen | Entfalten | Fördern

Besuchen Sie auch unser Kursprogramm!



Einfach QR-Code scannen  
und direkt zum Kursangebot  
gelangen.



**Weil's  
wichtig ist.**

## Gemeinschaft stärken.

Wir fördern den Jugendsport  
sowie Kunst, Kultur und soziale  
Projekte in der Region.

[ksk-koeln.de/  
unser-engagement](http://ksk-koeln.de/unser-engagement)

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse  
Köln

# Knobelini



Das HBZ-Rätselheft



Hoch-Begabten-Zentrum  
Rheinland

16